

Vorlage NR. VR 460

Der Vorstand	Zur Vorberatung an	Zur Beschlussfassung an
J. Reinartz, TBL-694 re		Verwaltungsrat
Sachbearbeiter / Aktenz.		
18.10.2016	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
Datum	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Betrifft **Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2017**

Beschlussentwurf

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.



Herwig
(Vorstand)

60. Sitzung des Verwaltungsrates TBL am 29.11.2016
Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2017; VR 460

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

einstimmig



30.11.2016; Rausch
(Schriftführer)

Begründung:

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL) vom 19.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2008 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geschaffen. Diese ist anzupassen, da die Gebührensätze neu festzusetzen sind.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen sowie des Ergebnisses 2015 schlagen die TBL vor:

a) Die Gebühren der Sparte Fahrbahnreinigung

werden

von bisher 2,68 €/m

auf nunmehr **2,51 €/m**

gesenkt.

Die Entwicklung in der Rechtsprechung führt dazu, dass der bisherige Ansatz, den öffentlichen Anteil zusammen mit dem Winterdienst zu betrachten, dahingehend anzupassen ist, dass die Straßenreinigung und der Winterdienst jeweils einzeln zu betrachten sind. Daher ist der öffentliche Anteil für die Teilleistung der Straßenreinigung mit 25 % anzusetzen. Dieser rechtlichen Entwicklung, die zu einer Senkung der ansatzfähigen Kosten führt, wirkt die allgemeine Kostensteigerung entgegen. Im Ergebnis führt dieses dazu, dass der Gebührensatz um rund 6,3 % gesenkt werden kann.

b) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf (Fußgängerzone Wiesdorf)

werden

von bisher 7,95 €/m

auf nunmehr **8,96 €/m**

erhöht.

Die Innenrevision hat im Jahre 2013 die Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf und Opladen geprüft (Hinweis auf VR 277 aus der Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.04.2013, II Nr. 7 des Innenrevisionsberichtes).

Als Ergebnis dieser Prüfung waren die Arbeitsstunden und somit die Kosten, auch rückwirkend neu aufzuteilen. Dieses führte dazu, dass aufgrund der Neuberechnungen der Kosten bei den Fußgängerzonen, jeweils in unterschiedlicher Höhe, hohe Überschüsse in den Jahren 2012 und 2013 zu verzeichnen waren (Hinweis auf Punkt 4 der Begründung). Diese Überschüsse müssen in dem Zeitraum von jeweils 3 Jahren in die Gebührenbedarfsberechnungen eingesetzt werden. Daher ergeben sich bei den Fußgängerzonen, bis die Überschüsse vollständig eingesetzt sind, größere Schwankungen bei den Gebührensätzen.

Ohne den Einsatz der Überschüsse/Fehlbeträge wären die Gebührensätze seit 2014 wie folgt:

<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
9,70 €	9,18 €	9,39 €	9,81 €

c) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Opladen (Fußgängerzone Opladen)

werden

von bisher 2,58 €/m

auf nunmehr **3,12 €/m**

erhöht.

Die Innenrevision hat im Jahre 2013 die Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf und Opladen geprüft (Hinweis auf VR 277 aus der Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.04.2013, II Nr. 7 des Innenrevisionsberichtes).

Als Ergebnis dieser Prüfung waren die Arbeitsstunden und somit die Kosten, auch rückwirkend, neu aufzuteilen. Dieses führte dazu, dass aufgrund der Neuberechnungen der Kosten bei den Fußgängerzonen, jeweils in unterschiedlicher Höhe, hohe Überschüsse in den Jahren 2012 und 2013 zu verzeichnen waren (Hinweis auf Punkt 4 der Begründung). Diese Überschüsse müssen in dem Zeitraum von jeweils 3 Jahren in die Gebührenbedarfsberechnungen eingesetzt werden. Daher ergeben sich bei den Fußgängerzonen, bis die Überschüsse vollständig eingesetzt sind, größere Schwankungen bei den Gebührensätzen.

Ohne den Einsatz der Überschüsse/Fehlbeträge wären die Gebührensätze seit 2014 wie folgt:

<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
5,51 €	5,66 €	5,84 €	6,75 €

Erläuterung der Sachverhalte im Einzelnen:1. Frontmeterentwicklung1.1 Sparte Fahrbahnreinigung

Für 2017 erwartet die Verwaltung gegenüber dem sich abzeichnenden Ergebnis 2016 per Saldo eine um ca. 800 m erhöhte Frontmetersumme (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Ziffer I).

1.2 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf

In diesem Bereich ist für 2017 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Ziffer II, A).

1.3 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Opladen

In diesem Bereich ist für 2017 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Ziffer III, A).

2. Kostenentwicklungen2.1 Allgemeines2.1.1 Ansatzfähige Kosten

Zu den ansatzfähigen Kosten zählen nur Kosten, die der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung für Leistungen im Rahmen der in der Straßenreinigungssatzung festgelegten Aufgaben entstehen. Diese Beträge sind in den Kostenstellen (Anlage 1)

- Fahrbahnreinigung
- verkehrsberuhigte Straßen
- Wildwuchsbeseitigung/Laubkompostierung
- Fußgängergeschäftsstraßen (= Fußgängerzonen) ausgewiesen.

2.1.2 Nicht ansatzfähige Kosten

Hierzu gehören folgende Leistungsbereiche:

a) In der Kostenstelle "nicht ansatzfähig" sind enthalten:

- Rufbereitschaft (z. B. Straßenreinigung nach Unfällen)
- Leistungen für Dritte
- Leistungen für sonstige Einrichtungen
- Reinigung der Markt- und Kirmesplätze

b) Kostenanteil, mit dem das Interesse der Allgemeinheit an der Reinhaltung der Straßen abgegolten wird, und Kosten des Winterdienstes

Wie im letzten Jahr werden die kompletten Winterdienstkosten dem öffentlichen Anteil zugeordnet.

Darüber hinaus wird der öffentliche Anteil gem. der Rechtsprechung des OVG NRW mit 25 % angesetzt.

Bei den Fußgängergeschäftsstraßen wurde der Winterdienst bisher schon aufgrund des überwiegenden öffentlichen Interesses herausgerechnet. Aufgrund des großen öffentlichen Interesses bleibt hier der Abzug von 25 % für den öffentlichen Anteil zusätzlich zum Winterdienst bestehen.

c) Weitere Ausgliederungen

- Reinigung der Straßen und Radwege außerhalb geschlossener Ortschaften
- Sonderreinigung aufgrund von Verträgen

2.2 Kostenansätze2.2.1 Allgemeine Kostenschätzungen

Soweit sich bei den Kostenarten keine besonderen Entwicklungen abzeichnen, wurden folgende Steigerungsraten prognostiziert:

<u>Jahr</u>	<u>Personalkosten</u>	<u>Sachkosten</u>
2016	2,0 %	1,0 %
2017	2,15 %	1,0 %

Die Prognose der Personalkosten entspricht dem in 2016 ausgehandelten Tarifvertrag im öffentlichen Dienst, die Prognose der Sachkosten entspricht den Orientierungsdaten des Landes.

3 Gebührenentwicklung bei den TBL

<u>Jahr</u>	<u>Allgemeine Straßenreinigung</u>	<u>FGZ Wiesdorf</u>	<u>FGZ Opladen</u>
2007	2,47 €	8,13 €	8,13 €
2008	2,30 €	8,29 €	8,29 €
2009	2,27 €	8,18 €	8,18 €
2010	2,18 €	8,18 €	8,18 €
2011	2,11 €	15,11 €	8,75 €
2012	2,10 €	12,94 €	12,15 €
2013	2,10 €	12,72 €	13,65 €
2014	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2015	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2016	2,68 €	7,95 €	2,58 €
2017	2,51 €	8,96 €	3,12 €

4. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge aus 2013, 2014, 2015 (Ergebnis) und aus 2016 (Prognose) und deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 2, Blatt 1 bis 5)

Gemäß § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 sind Gebührenüberschüsse und – fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten 4 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich ab dem Kalkulationsergebnis 3 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:a) Sparte Fahrbahnreinigung2013 (Ergebnis)

Überschuss = 137.955,41 €
(s. Vorlage VR 351, Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Überschuss ist bis 2017 auszugleichen. Ein Teil des Überschusses in Höhe von 73.247,91 € ist in die Gebührenkalkulation 2016 eingesetzt worden. Der restliche Überschuss in Höhe von 64.707,50 € ist in die Gebührenkalkulation 2017 einzusetzen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Buchstabe B, Nr. 1.2).

2014 (Ergebnis)

Fehlbetrag = 91.600,41 €
(s. Vorlage VR 410, Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2016 eingesetzt worden
(Hinweis auf Vorlage 410, Anlage 3, Blatt 1, Buchstabe B, Nr. 1.4).

2015 (Ergebnis)

Überschuss = 27.387,71 €
(s. Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Überschuss ist bis 2019 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, diesen Überschuss erst in die Gebührenkalkulation 2018/2019 einzusetzen, da die Gebühren der Fahrbahnreinigung auch ohne den Einsatz des Überschusses gesenkt werden können.

2016 (Prognose)

Überschuss: 67.942,66 €
(s. Anlage 2 Blatt 2)

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 68.000 € ab.

b) Sparte Fußgängergeschäftsstraßen

2013 (Ergebnis)
(s. Vorlage VR 351, Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Überschuss in Höhe von 37.017,64 € entstanden.

Der Überschuss ist bis 2017 auszugleichen. Ein Teil des Überschusses in Höhe von 20.131,36 € wurde in die Gebührenkalkulation 2016 eingesetzt vorzutragen (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3, Blatt 2, Buchstabe B, Nr. 1.3). Der restliche Überschuss in Höhe von 16.886,28 € ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorzutragen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Buchstabe B, Nr. 1.2).

Opladen

Es ist ein Überschuss in Höhe von 38.098,08 € entstanden.

Der Überschuss ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorzutragen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Buchstabe B, Nr. 1.2).

2014 (Ergebnis)

(s. Vorlage VR 410, Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Überschuss in Höhe von 14.411,82 € entstanden.

Der Überschuss ist bis 2018 auszugleichen. Die Verwaltung schlägt vor, einen Teilbetrag des Überschusses in Höhe von 9.000 € in die Gebührenkalkulation 2017 und den restlichen Überschuss erst 2018 einzusetzen, um den zu erwartenden Fehlbetrag 2016 ausgleichen zu können (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Buchstabe B, Nr. 1.3).

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 3.157,34 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2018 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag in die Gebührenkalkulation 2017 einzusetzen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Buchstabe B, Nr. 1.3).

2015 (Ergebnis)

(s. Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 13.734,97 € entstanden.

Der Überschuss ist bis 2019 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, diesen Fehlbetrag in die Gebührenkalkulation 2017 einzusetzen, da sich auch für 2016 ein Fehlbetrag abzeichnet (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Buchstabe B, Nr. 1.4).

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 5.260,80 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2019 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, diesen Fehlbetrag in die Gebührenkalkulation 2017 einzusetzen, da sich auch für 2016 ein Fehlbetrag abzeichnet (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Buchstabe B, Nr. 1.4).

2016 (Prognose)
(s. Anlage 2, Blatt 2)

Wiesdorf

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 3.400 € ab.

Opladen

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 5.700 € ab.

5. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung der Satzung wird auf Anlage 4 verwiesen.

Kostenfeststellung 2015, Kostenprognose 2016, 2017

Straßenreinigung

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber- Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Personalkosten	2015	272.088,40	597.533,48	77.794,03	53.137,77	95.888,05	65.474,70	91.183,54	1.253.099,97
	2016	268.843,70	590.407,80	76.866,33	75.512,47	94.744,57	64.693,91	90.096,16	1.261.164,93
	2017	282.091,74	619.501,84	80.654,14	65.210,89	99.413,38	67.881,88	94.535,91	1.309.289,78
Dienst- und Schutzkleidg. Schutzkleidung	2015	1.578,62	3.466,82	451,35	220,06	556,33	379,88	529,04	7.182,10
	2016	1.594,41	3.501,49	455,87	222,26	561,89	383,68	534,33	7.253,92
	2017	1.610,35	3.536,50	460,42	224,48	567,51	387,51	539,67	7.326,46
Deponiekosten	2015	12.443,36	27.326,87	2.849,46	0,00	4.385,23	2.994,34	3.007,75	53.007,00
	2016	17.921,00	39.356,31	2.877,95	0,00	6.315,63	4.312,47	4.331,77	75.115,12
	2017	18.100,21	39.749,87	2.906,73	0,00	6.378,79	4.355,59	4.375,09	75.866,27
Materialaufwand	2015	43.220,88	19.438,15	52.581,49	186.412,43	105.169,42	1.619,64	25.564,82	434.006,84
	2016	43.653,09	19.632,54	53.107,30	176.441,18	98.777,97	1.635,83	25.820,47	419.068,38
	2017	44.089,62	19.828,86	53.638,38	178.205,59	99.765,75	1.652,19	26.078,68	423.259,07
Gemeindeunfallvers.- verbandsbeitrag	2015	926,84	2.035,44	265,00	129,20	326,63	223,03	310,61	4.216,76
	2016	936,11	2.055,80	267,65	130,49	329,90	225,26	313,71	4.258,93
	2017	945,47	2.076,35	270,32	131,80	333,20	227,52	316,85	4.301,52
allg. Verwaltungs- kostenanteil (Steuern u. Abgaben)	2015	27.758,70	62.811,13	0,00	0,00	10.948,06	7.475,60	0,00	108.993,49
	2016	28.230,59	63.898,01	0,00	0,00	11.134,18	7.602,69	0,00	110.865,47
	2017	28.738,74	65.078,97	0,00	0,00	11.334,59	7.739,54	0,00	112.891,85
Tief- und Wasserbauverwaltung	2015	19.332,84	43.745,48	6.186,08	120.825,79	7.624,90	5.206,46	13.323,70	216.245,25
	2016	21.747,00	47.758,59	6.217,78	118.855,80	7.663,97	5.233,15	7.287,96	214.764,24
	2017	21.654,45	47.555,34	6.191,32	118.770,20	7.631,35	5.210,87	7.256,94	214.270,48
Abschreibungen bewegliches	2015	0,00	0,00	0,00	16.374,00	0,00	0,00	0,00	16.374,00
	2016	0,00	0,00	0,00	16.808,00	0,00	0,00	0,00	16.808,00
	2017	0,00	0,00	0,00	17.268,00	0,00	0,00	0,00	17.268,00

Straßenreinigung

Kostenfeststellung 2015, Kostenprognose 2016, 2017

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung U2520110	Verkehrsber- Straßen U2520113	Wildwuchs-/ Laubkomp. U2521300 U2521100	Winter- dienst U2520600	Fußgängerzone Wiesdorf U2520202	Fußgängerzone Opladen U2520203	nicht ansatzfähig	Gesamt
Verzinsung	2015	0,00	0,00	0,00	14.023,00	0,00	0,00	0,00	14.023,00
Anlagekapital	2016	0,00	0,00	0,00	13.154,00	0,00	0,00	0,00	13.154,00
	2017	0,00	0,00	0,00	11.862,00	0,00	0,00	0,00	11.862,00
Umlage Fahrzeuge	2015	199.874,33	456.461,69	60.775,18	318.654,44	64.486,80	32.966,03	123.927,18	1.257.145,66
	2016	221.349,38	476.689,80	61.505,29	321.078,85	65.113,96	33.322,38	89.950,65	1.269.010,30
	2017	218.870,12	470.345,43	58.280,87	306.232,63	61.614,87	31.404,15	88.755,60	1.235.503,67
Umlage Betriebsleitung	2015	84.959,80	192.243,20	27.185,26	13.254,45	33.508,25	22.880,25	58.552,11	432.583,31
	2016	87.441,43	192.030,18	25.000,78	12.189,38	30.815,68	21.041,70	29.303,78	397.822,94
	2017	92.966,79	204.164,42	26.580,56	12.959,62	32.762,90	22.371,31	31.155,47	422.961,06
Zwischensumme	2015	662.183,78	1.405.062,27	228.087,85	723.031,14	322.893,66	139.219,94	316.398,74	3.796.877,39
	2016	691.716,72	1.435.330,50	226.298,94	734.392,44	315.457,75	138.451,06	247.638,83	3.789.286,24
	2017	709.067,49	1.471.837,59	228.982,74	710.865,22	319.802,35	141.230,56	253.014,20	3.834.800,16
Eingliederung der Personal und Fahrzeug- kosten Zw-Deponie	2015	6.387,84	14.454,11	0,00	0,00	2.519,37	1.720,29	1.727,99	26.809,59
	2016	6.695,84	14.704,74	0,00	0,00	2.359,71	1.611,27	1.618,23	26.989,79
	2017	6.774,29	14.877,03	0,00	0,00	2.387,36	1.630,15	1.637,45	27.306,28
Zwischensumme	2015	668.571,62	1.419.516,38	228.087,85	723.031,14	325.413,03	140.940,23	318.126,73	3.823.686,98
	2016	698.412,56	1.450.035,24	226.298,94	734.392,44	317.817,46	140.062,33	249.257,07	3.816.276,04
	2017	715.841,79	1.486.714,62	232.207,16	710.865,22	322.189,71	142.860,71	254.651,65	3.865.330,85

Straßenreinigung

Kostenfeststellung 2015, Kostenprognose 2016, 2017

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung U2520110	Verkehrsber- Straßen U2520113	Wildwuchs-/ Laubkomp. U2521300 U2521100	Winter- dienst U2520600	Fußgängerzone Wiesdorf U2520202	Fußgängerzone Opladen U2520203	nicht ansatzfähig	Gesamt
Auflösung KSt. Verkehrsberuhigter Straßen	2015 2016 2017	1.419.516,38 1.450.035,24 1.486.714,62	-1.419.516,38 -1.450.035,24 -1.486.714,62						
Auflösung KSt. Wildwuchsbeseitigung/ Laubkompostierung	2015 2016 2017	114.043,92 113.149,47 116.103,58		-228.087,85 -226.298,94 -232.207,16				114.043,92 113.149,47 116.103,58	
Ausgliederung der Kosten für Sonderreinigung	2015 2016 2017	-64.906,40 -65.555,46 -66.211,02				-26.714,00 -26.981,14 -27.250,95		91.620,40 92.536,60 93.461,97	
Ausgliederung der Kosten für Randbereiche	2015 2016 2017					-65.319,38 -64.889,45 -65.077,96	-35.416,40 -35.175,21 -35.304,31	100.735,77 100.064,66 100.382,27	
Ausgliederung Bahnhofsvorplatz und Fußgängerunterführung	2015 2016 2017					-15.503,56 -15.321,26 -15.648,53	-15.959,36 -15.777,00 -16.094,50	31.462,92 31.098,26 31.743,03	
Ausgliederung Busbahnhof	2015 2016 2017					-27.931,50 -27.747,06 -27.828,94	-17.876,79 -17.746,35 -17.841,80	45.808,29 45.493,42 45.670,73	
Ausgliederung der Kosten für Reinigung außerhalb d. Ortschaften	2015 2016 2017	-69.021,63 -69.711,85 -70.408,96						69.021,63 69.711,85 70.408,96	

Straßenreinigung

Kostenfeststellung 2015, Kostenprognose 2016, 2017

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber- Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Zwischensumme	2015	2.068.203,89	0,00	0,00	723.031,14	189.944,59	71.687,69	770.819,66	3.823.686,98
	2016	2.126.329,96	0,00	0,00	734.392,44	182.878,55	71.363,76	701.311,33	3.816.276,04
	2017	2.182.040,00	0,00	0,00	710.865,22	186.383,32	73.620,11	712.422,20	3.865.330,85
Auflösung der ansatzfähigen Winterdienstkosten	2015				-723.031,14			723.031,14	
	2016				-734.392,44			734.392,44	
	2017				-710.865,22			710.865,22	
Zwischensumme	2015	2.068.203,89	0,00	0,00	0,00	189.944,59	71.687,69	1.493.850,80	3.823.686,98
	2016	2.126.329,96	0,00	0,00	0,00	182.878,55	71.363,76	1.435.703,77	3.816.276,04
	2017	2.182.040,00	0,00	0,00	0,00	186.383,32	73.620,11	1.423.287,42	3.865.330,85
Abzug gem. § 3 Abs.1 STReinG NW 25 %	2015	-517.050,97	0,00	0,00	0,00	-47.486,15	-17.921,92	0,00	0,00
	2016	-531.582,49	0,00	0,00	0,00	-45.719,64	-17.840,94	0,00	0,00
	2017	-545.510,00	0,00	0,00	0,00	-46.595,83	-18.405,03	0,00	0,00
Endsumme der ansatz- fähigen Kosten	2015	1.551.152,92	0,00	0,00	0,00	142.458,45	53.765,77	0,00	1.747.377,13
	2016	1.594.747,47	0,00	0,00	0,00	137.158,91	53.522,82	0,00	1.785.429,20
	2017	1.636.530,00	0,00	0,00	0,00	139.787,49	55.215,08	0,00	1.831.532,58

Ermittlung der ungewollten Gebührenüberschüsse/ -fehlbeträge

2015 Ergebnis Fahrbahnreinigung

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.551.152,92 €
Einsatz des Gebührenüberschuss 2012 (Anteil) (Hinweis auf Vorlage VR 351, Anlage 3)	-56.518,13 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.494.634,79 €</u>
Erlöse	<u>1.522.022,50 €</u>
Überschuss	<u>27.387,71 €</u>

2015 Ergebnis FGZ Wiesdorf

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	142.458,45 €
Einsatz des Gebührenüberschuss 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 351, Anlage 3)	-23.310,48 €
ansatzfähige Kosten	<u>119.147,97 €</u>
Erlöse	<u>105.413,00 €</u>
Fehlbetrag	<u>-13.734,97 €</u>

2015 Ergebnis FGZ Opladen

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	53.765,77 €
Einsatz des Gebührenüberschuss 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 351, Anlage 3)	-225,27 €
ansatzfähige Kosten	<u>53.540,50 €</u>
Erlöse	<u>48.279,70 €</u>
Fehlbetrag	<u>-5.260,80 €</u>

2016 Prognose Fahrbahnreinigung

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.594.747,47 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-3.411,31 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-73.247,91 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	91.600,41 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.609.688,66 €</u>
Erlöse	<u>1.677.631,32 €</u>
Überschuss	<u>67.942,66 €</u>

2016 Prognose FGZ Wiesdorf

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	137.158,91 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-369,51 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-20.131,36 €
ansatzfähige Kosten	<u>116.658,04 €</u>
Erlöse	<u>113.247,75 €</u>
Fehlbetrag	<u>-3.410,29 €</u>

2016 Prognose FGZ Opladen

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	53.522,82 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-26.700,14 €
ansatzfähige Kosten	<u>26.822,68 €</u>
Erlöse	<u>21.112,14 €</u>
Fehlbetrag	<u>-5.710,54 €</u>

Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge

1.	<u>Fahrbahnreinigung</u>	
1.1	Überschuss 2013	137.955,41 €
1.2	Vortrag in die Gbb* 2015	0,00 €
1.3	verbleibender Überschuss 2013	<u>137.955,41 €</u>
1.4	Vortrag in die Gbb* 2016	-73.247,91 €
1.5	verbleibender Überschuss 2013	<u>64.707,50 €</u>
1.6	Vortrag in die Gbb* 2017	-64.707,50 €
1.7	verbleibender Überschuss 2013	<u>0,00 €</u>
1.8	Fehlbetrag 2014	91.600,41 €
1.9	Vortrag in die Gbb* 2016	-91.600,41 €
1.10	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>0,00 €</u>
1.11	Überschuss 2015	27.387,71 €
1.12	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
1.13	verbleibender Überschuss 2015	<u>27.387,71 €</u>

2.	<u>FGZ Wiesdorf</u>	
2.1	Überschuss 2013	37.017,64 €
2.2	Vortrag in die Gbb* 2015	0,00 €
2.3	verbleibender Überschuss 2013	<u>37.017,64 €</u>
2.4	Vortrag in die Gbb* 2016	-20.131,36 €
2.5	verbleibender Überschuss 2013	<u>16.886,28 €</u>
2.6	Vortrag in die Gbb* 2017	-16.886,28 €
2.7	verbleibender Überschuss 2013	<u>0,00 €</u>
2.8	Überschuss 2014	14.411,82 €
2.9	Vortrag in die Gbb* 2016	0,00 €
2.10	verbleibender Überschuss 2014	<u>14.411,82 €</u>
2.11	Vortrag in die Gbb* 2017	-9.000,00 €
2.12	verbleibender Überschuss 2014	<u>5.411,82 €</u>
2.13	Fehlbetrag 2015	13.734,97 €
2.14	Vortrag in die Gbb* 2017	-13.734,97 €
2.15	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>

3.	<u>FGZ Opladen</u>	
3.1	Überschuss 2013	38.098,08 €
3.2	Vortrag in die Gbb* 2015	0,00 €
3.3	verbleibender Überschuss 2013	<u>38.098,08 €</u>
3.4	Vortrag in die Gbb* 2016	0,00 €
3.5	verbleibender Überschuss 2013	<u>38.098,08 €</u>
3.6	Vortrag in die Gbb* 2017	-38.098,08 €
3.7	verbleibender Überschuss 2013	<u>0,00 €</u>
3.8	Fehlbetrag 2014	3.157,34 €
3.9	Vortrag in die Gbb* 2016	0,00 €
3.10	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>3.157,34 €</u>
3.11	Vortrag in die Gbb* 2017	-3.157,34 €
3.12	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>0,00 €</u>
3.13	Fehlbetrag 2015	5.260,80 €
3.14	Vortrag in die Gbb* 2017	-5.260,80 €
3.15	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>

*Gbb= Gebührenbedarfsberechnung

I. FahrbahnreinigungA. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Einfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2016	595.676 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge 2017 aufgrund neu in das Straßenverzeichnis aufgenommenener Straßen und Parzellierungen	800 m
1.3	Zwischensumme 1	<u>596.476 m</u>

2. Zweifache Reinigung/Woche

2.1	Veranlagungsmeter 2016	8.409 m
2.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2017	0 m
2.3	Zwischensumme	8.409 m
2.4	Umrechnung auf 2-fach Reinigung = Zwischensumme 2	<u>16.818 m</u>

3. Dreifache Reinigung/Woche

3.1	Veranlagungsmeter 2016	4.496 m
3.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2017	0 m
3.3	Zwischensumme	4.496 m
3.4	Umrechnung auf 3-fach Reinigung = Zwischensumme 3	<u>13.488 m</u>

4. **Summe der Veranlagungsmeter** **626.782 m**

B. Ermittlung der Gebühr je Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2017

1.1	lt. Prognose 2017 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	1.636.530,00 €
1.2	Vortrag des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Anlage 2)	<u>-64.707,50 €</u>

1.3 **Gesamt** **1.571.822,50 €**

2. **Gebühr je Veranlagungsmeter** **2,51 € / m**
(Kosten lt.Zi.1.3 1.571.822,50 € : 626.782 m)

3. **Gebühr bisher** **2,68 € / m**

4. **Unterschied** **-0,17 € / m**
dies entspricht: **-6,34 %**

II. Fußgängergeschäftsstraßen WiesdorfA. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2016	2.035 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2017	0 m
1.3	Zwischensumme	2.035 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	14.245 m
2.	Summe der Veranlagungsmeter	14.245 m

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2017

1.1	lt. Prognose 2017 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	139.787,49 €
1.2	Vortrag des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Anlage 2)	-16.886,28 €
1.3	Vortrag eines Teils des Gebührenüberschusses 2014 (Hinweis auf Anlage 2)	-9.000,00 €
1.4	Vortrag des Gebührenfehlbetrages 2015 (Hinweis auf Anlage 2)	13.734,97 €
1.5	Gesamt	127.636,18 €
2.	Gebühr je Veranlagungsmeter (Kosten lt.Zi.1.3 127.636,18 € : 14.245 m)	8,96 € / m
3.	Gebühr bisher	7,95 € / m
4.	Unterschied	1,01 € / m
	dies entspricht:	12,70 %

III. Fußgängergergeschäftsstraßen OpladenA. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2016	1.169 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2017	0 m
1.3	Zwischensumme	1.169 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	8.183 m
2.	Summe der Veranlagungsmeter	8.183 m

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2017

1.1	lt. Prognose 2017 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	55.215,08 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Anlage 2)	-38.098,08 €
1.3	Vortrag des Fehlbetrages 2014 (Hinweis auf Anlage 2)	3.157,34 €
1.4	Vortrag des Fehlbetrages 2015 (Hinweis auf Anlage 2)	5.260,80 €
1.5	Gesamt	25.535,14 €
2.	Gebühr je Veranlagungsmeter (Kosten lt.Zi.1.3 25.535,14 € : 8.183 m)	3,12 € / m
3.	Gebühr bisher	2,58 € / m
4.	Unterschied	0,54 € / m
	dies entspricht:	20,93 %

